

musste aber eingetretener, sehr bedauerlicher Umstände halber von seinem Amte dispensiert werden. Herr Kreutzkamm wird durch den 2. Vorsitzenden, Herrn Carl Nuss vertreten. Das Kassenamt wurde dem Herrn Hanf übertragen. Der Verein befindet sich in äusserst günstigen Verhältnissen.

Knabe.

April-Programm: 5. Sechsstundenprobetour, 6 Uhr ab Paunsdorf; 7. Dresden, 6 Uhr ab Johannisplatz; 14. Sechststundenprobetour, 6 Uhr ab Paunsdorf; 21. Weissenfels, 6 Uhr ab Clublokal; 28. Frühjahrs-Hauptfahren. Ausschreibung nächste Nummer.

Oscar Rinze, 1. Fahrwart.

R.-Cl. „Nordstern 1897“, Leipzig. B.-V. Clublokal „Nonnenmühle“, Mühlgasse. Versammlungen vorläufig bis auf weiteres jeden 2. und 4. Freitag im Monat. Schriftstücke nur zu Händen des Vorsitzenden Louis Gehrig, Maler, Universitätsstr. 10. Gäste jederzeit willkommen. Aufnahmebedingung: Mitglied des S. R.-B. oder Verpflichtung, in kürzester Zeit demselben beizutreten. — In der am 15. d. M. stattgefundenen Versammlung wurden die Herren Bundeskameraden H. Böttcher sen., H. Böttcher jun. und Hugo Andrich einstimmig als Mitglieder aufgenommen, wovon die Bundeskameraden Kenntnis zu nehmen bitte. Zur Eröffnung der Saison allseitig fröhliche Fahrt wünschend, mit All Heil!

Im Auftrage des Clubs

Louis Gehrig, Vorsitzender.

Bruno Botta, Schriftführer.

R.-V. „Wanderer“, Leipzig. B.-V. des S. R.-B. Vereinslokal „Restaurant Schiesser“, Kramerstrasse 3. Jeden Sonntag Treffpunkt daselbst. **Generalversammlung** am 18. März. Aus dem Jahresbericht geht hervor, dass der Verein trotz seiner ansehnlichen Mitgliederzahl in sportlicher Beziehung etwas zurückgegangen ist, wenn es aber gilt, auch vollzählig vertreten ist. Der Mitgliederbestand ist zur Zeit 35. Versammlungen haben im Vorjahre stattgefunden 10. Durchschnittsbesuch 13. Der Kassenbericht ergab 1026,90 M. Einnahme und 1012,39 M. Ausgabe. Saldo M. 14,51. Rückständige Beiträge 15.— M. Der eiserne Fonds hatte an Einnahme 253,20 Mk., Ausgabe 120.— M. Bestand 133,20 M. — Es fanden statt 4 Ausfahrten, da Kilometerzahl nicht festgestellt, wird dieser Punkt wegen Prämierung bis zur nächsten Versammlung vertagt. Zu Kassenrevisoren werden Böhm und Weniger bestimmt. Die Vorstandswahl hatte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Horst Wolff, 2. Max Bergmann, Schriftführer Rob. Weniger, Kassierer Paul Ziegler, 1. Fahrwart Aug. Witzke, 2. Bernhard Rindfleisch, Zeugwart Heinr. Barthel; für die Prüfung neuer Anmeldungen die Herren Dr. Tannert und A. Serbe. Sämtliche Herren wurden einstimmig gewählt. Zum Antrag wurde gestellt, die Touren wieder zu prämiieren; wird angenommen, jedoch die Mindestleistung von 500 km bestimmt. Antrag Serbe: In den Satzungen aufzunehmen: Ausserordentliche Mitglieder, dieselben sind steuerfrei, aber nicht stimmberechtigt, wird angenommen gegen eine Stimme. Antrag Witzke: 1. Das 10jährige Stiftungsfest betreffend, wird dem Vorstände zur weiteren Vorlage bis zur nächsten Versammlung überlassen, dasselbe soll an einem Sonntage stattfinden. Es wird beschlossen, vom Monat April ab eine Extrasteuer zu erheben und zwar statt 1 Mk. pro Monat 2 Mk., wird angenommen. Es scheiden aus dem Verein die Herren Georg Müller, Kurt Kaden, Eugen Serbe. Letzterer wegen Wegzug von Leipzig. Zur Aufnahme empfohlen Herr Zierfuss.

Der Vorstand.

Horst Wolff, 1. Vorsitzender.

Rob. Weniger, Schriftführer.



R.-V. „Wettin“, Leipzig. Unser am Sonntag, den 17. März stattgefundener **Familienabend** nahm in allen seinen Teilen einen trefflichen Verlauf. Zu besonderer Freude erreichte es uns, dass eine grössere Anzahl Herren vom Bundes- und Bezirksvorstand mit anwesend waren, und sagen wir hiermit allen diesen Herren

unseren verbindlichsten Dank. Ausserdem danken wir unseren verehrl. Vereinsdamen und -Herren, welche sich am genannten Tage in uneigennützig Weise in unserer Dienst gestellt hatten und das aufgestellte Programm zu besonderer Zufriedenheit eines jeden Teilnehmenden zum Vortrag brachten. Ein fröhliches Tänzchen, welches unsere lieben Sportskameraden noch längere Zeit zusammenhielt, schloss das schön

verlaufene Fest. — Donnerstag, den 4. April **Monatsversammlung**, abends 9 Uhr im Vereinslokal. Angemeldet in den Verein hat sich Herr Hotelier Albert Reimann. Mit sportlichem Gruss

Der Gesamtvorstand
Felix Döhmel, 1. Vorsitzende.



R.-V. zu Möckern 1891. Vereinslokal „Goldener Anker“, Möckern. Versammlung jeden Mittwoch nach dem 15. jeden Monats. Zugschriften-Adresse: Reinhold Tresselt, L.-Möckern, Carolastr. 3. Zur festlichen Feier des 10jährigen Stiftungsfestes hatte sich am Freitag, den 15. März eine glänzende Versammlung im prächtig dekorierten Saale des „Goldenen Anker“ eingefunden. Die musikalischen Genüsse des Abends wurden von der Kapelle der 106er in fein intonierter Weise zu Gehör gebracht, daneben wies das Programm dreimaliges Auftreten des Herrn Kunstfahrers Müller auf und ertete selbiger mit seinen Leistungen reichen, wohlverdienten Beifall, ebenso der vom festgebenden Verein zur Aufführung gebrachte Begrüssungsreigen. Mit kurzen markigen Worten hiess der Vorsitzende, Herr Tresselt die von Nah und Fern erschienenen Gäste und Sportskameraden, sowie den glänzenden Damenflor willkommen, liess in grossen Zügen das Leben des Vereins seit seiner Gründung vorüberziehen und schloss mit einem kräftig aufgenommenen All Heil! auf den Sport und den S. R.-B. Seitens des Bezirks Leipzig vom S. R.-B. überbrachte Herr W. Catterfeld die Glückwünsche zum Jubelfeste und brachte diese in längerer wohlgedachter Rede mit dem Wunsche auf ferneres Blühen und Gedeihen zum Ausdruck. Eine ganz besondere, freudige Ueberraschung wurde uns vom Leiter des R.-Cl. „Turner“, Wahren, durch Ueberreichung eines herrlichen Bannernagels zu teil, wofür den wackeren Sportskameraden von Wahren an dieser Stelle noch unser tiefgefühltester Dank ausgesprochen sei, Dank auch für die herzlichen, echte Sportskameradschaft enthaltenden Worte bei Ueberreichung desselben; Dank den Herren vom Bezirk, welche uns mit ihrem Besuche beehrten, Dank allen Sportskameraden und Brudervereinen, welche, teils mit Banner, herbei geeilt waren, dieses erste Jubelfest mit uns festlich zu begehen, das Band der Freundschaft, das uns umschlingt, es wurde auch hierdurch wieder um einen Knoten fester und bringt es uns zusammen. Ein gediegener Ball mit nachfolgender Kaffeetafel hielt die Festteilnehmer bis Tagesgrauen in fröhlicher Stimmung beieinander; so möge allen, die uns so gütig beehrten, dieser Tag recht lange im Gedächtnis bleiben; uns aber soll er ein Ansporn sein, weiter zu schaffen und zu wirken für rechten, echten Sport, auf dass die Worte, die uns Herr Catterfeld zurief, an uns mögen in Erfüllung gehen. Ein von unserem allverehrten Bundespräsidenten, Herrn Horst Wolff, eingegangenes Glückwunsch-Telegramm wurde mit allgemeinem Jubel aufgenommen und sagen wir auch diesem Herrn dafür unseren Dank. All Heil!

A. Sack, Schriftführer.

R.-Cl. „Schwalbe“, Böhlitz-Ehrenberg. Clublokal Restaurant zur Börse. Alle schriftlichen Zusendungen bitten wir zu richten an unseren Vorstand Otto Zehle, Böhlitz-Ehrenberg, Mühlenstr. 8. Unser am Sonntag, den 3. März veranstaltetes **Wintervergnügen** war über alles Erwarten sehr gut besucht. Die Abwicklung geschah programmässig mit Begrüssungsreigen, Kunstfahren der Geschwister Teichmann und Schlussreigen. Selbiges fand viel Beifall. Wir sagen nun hiermit unseren lieben Clubs-, Bundes- und Sportskameraden für die zahlreiche Beteiligung besten Dank. Besonders danken wir unserem 1. Bezirksvertreter, Herrn Seyffarth für seine zündende Ansprache an alle Anwesenden, die mit der Hoffnung schloss, dass der R.-Cl. „Schwalbe“ in ferner Zeit mit an der Spitze aller Bundesvereine stehe. Auch danken wir den Geschwistern Teichmann für die grossartige Mitwirkung. — Versammlung vom 8. März 1901. Der Kassenbericht vom **Familienabend** ergab ein hübsches Guthaben. Herr Friedemann wurde einstimmig aufgenommen. Mit sportlichem Gruss All Heil!

Alfred Angermann, Schriftführer.

R.-V. Oetzsch 1900. Vereinslokal „Zum Mittelpunkt“. Jeden Mittwoch nach Erscheinen der Zeitung, abends 9 Uhr Sitzung, zu welcher Gäste stets willkommen sind. Am 20. d. M. wurde der Bericht über das Stiftungsfest vom 10. d. M. vom Vorsitzenden bzw. Kassierer bekannt gegeben,